

Evaluation einer Open Air Tanzveranstaltung unter besonderer Berücksichtigung von Maßnahmen zur Hygiene und zum Infektionsschutz von Beschäftigten, Beteiligten und Besucher:innen

Einleitung

Im Revier Südost (ehem. Griessmuehle), Schnellerstraße 137, 12439 Berlin hat am 13.06.2020 eine Open Air Tanzveranstaltung stattgefunden. Diese Tanzveranstaltung ist im Rahmen der Machbarkeitsstudie wissenschaftlich begleitet worden, indem Besucher:innen, Beschäftigte und Beteiligte beobachtet und deren Abstände untereinander über ein Trackingsystem nachverfolgt worden ist.

Forschungsfragen

Welche Gefährdungsquellen in Hinblick auf Infektionsschutz und Hygiene treten in den Beziehungen Besucher:innen, Besucher:innen, Beschäftigte, Beteiligte auf?

Gibt es Tätigkeiten und Arbeitsprozesse im laufenden Betrieb (inkl. unmittelbare Vor- und Nachbereitung), bei denen die Umsetzung des Hygienekonzeptes nicht bzw. mit welchen Anpassungen möglich sind?

Forschungsdesign

Zum Veranstaltungsbeginn hat ein Hygienekonzept gemäß der am 13.06.2021 in Berlin gültiger SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vor. Die Tanzveranstaltung ist durch zuständige Gesundheitsamt Treptow-Köpenick im Rahmen des Forschungsprojekts genehmigt gewesen. Die Beschäftigten und Beteiligten sind in die für sie relevanten Inhalte des Hygienekonzeptes eingewiesen gewesen. Die Besucher:innen sind über die für sie relevanten Inhalte des Hygienekonzeptes und über den Ablauf und die Inhalte der Studie aufgeklärt und haben dies schriftlich bestätigt. Alle Personen, die an der Studie teilnehmen und sich während der Durchführung der Studie im Feld aufhalten, weisen ein negatives Corona-Test-Ergebnis entsprechend der in Berlin gültigen Ordnung nicht älter als 24 h gerechnet ab Veranstaltungsende am Folgetag 8 Uhr nach. Gemäß der Verordnung zur Regelung von Erleichterungen und Ausnahmen von Schutzmaßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 werden vollständig geimpfte Personen (seit der letzten erforderlichen Einzelimpfung müssen mindestens 14 Tage vergangen sein) sowie genesene Personen (als genesen gilt, bei wem die Infektion mindestens 28 Tage bis maximal 6 Monate zurückliegt) den Personen mit nachgewiesenem negativem Testergebnis gleichgestellt. Der Nachweis der Testergebnisse bzw. Impf- oder Genesungsnachweise wird vor Studienbeginn geprüft. Die Schnelltests sind direkt am Einlass vor Ort durchgeführt worden.

Teilnehmer:innen der Studie

Nach Veröffentlichung der kostenfreien Veranstaltung über soziale Medien (instagram, Facebook) am 09.06.2021 um 18.00 Uhr bestand die Möglichkeit zur Anmeldung zur Veranstaltung über die Website des Revier Südost. Die Informationen zur Studie und zum Ablauf der Veranstaltung sind im Anmeldevorgang vermittelt worden und mussten vor Anmeldung anerkannt werden. Die Auswahl der angemeldeten Teilnehmer:innen erfolgte per Zufallsverfahren. Anmeldeschluss ist der 11.06.2021 um 18.00 Uhr gewesen. Bis zum Anmeldeschluss haben sich 7.577 Teilnehmer:innen für die Veranstaltung registriert. Aus diesen wurden 300 Teilnehmer:innen per Zufall ausgewählt, die eine Bestätigung per E-Mail erhalten haben und sich innerhalb von 24 Stunden rückmelden mussten. Nach Rückmeldung erfolgte die Zusendung der Information zum Einlasszeitpunkt per E-Mail. Im vorgegebenen Einlasszeitraum (12.30 –

14.30 Uhr) sind am 13.06.21 zunächst 190 Teilnehmer:innen der Studie erschienen. Durch Nacheinlass bis 17:00 Uhr sind weitere 30 Teilnehmer:innen erschienen. Insgesamt gab es damit 220 Studienteilnehmer:innen bei insgesamt 420 ausgestellten Einladungen

Studienablauf

Vor Betreten des Geländes erfolgte der Nachweis gemäß obiger Beschreibung bzw. ein Schnelltest. Bis zur Feststellung des Ergebnisses konnten sich die Teilnehmer:innen in einem Open Air Wartebereich außerhalb des Veranstaltungsgeländes aufhalten. Erst nach Erhalt eines negativen Testergebnisses per E-Mail sind die Teilnehmer:innen zum Veranstaltungsgelände geführt worden. Beim Einlass haben die Studienteilnehmer:innen ein Tracker erhalten, der während der Aufenthaltsdauer sichtbar an einem Band um den Hals zu tragen war. Auf dem Veranstaltungsgelände sind an vier Beobachtungspositionen (Einlass, Loungebereich, Tanzfläche, Backstage und Zugang Sanitärbereich) Beobachter:innen positioniert gewesen, die durchgehend Einhaltung bzw. Nichteinhaltung des Hygienekonzepts erfasst haben (per pencil). An insgesamt neun Positionen sind Tracker installiert gewesen, um Ortsbezüge der Trackingdaten messen zu können. Mit Einlass der ersten Teilnehmer:innen um 12.30 bis zum Veranstaltungsende um 22.30 Uhr sind Beobachtungs- und Trackingdaten erfasst worden.